



Pressemitteilung, 20.06.2018

## **15. festival contre le racisme in Braunschweig vom 23.06 bis 26.06.2018**

Vom 23. bis 26. Juni 2018 wird das landesweite „festival contre le racisme“ in Braunschweig stattfinden. Auch an der Hochschule ist Rassismus ein Thema – deswegen findet seit dem Jahr 2003 jährlich im Rahmen des Festivals eine Kampagne gegen Rassismus, Xenophobie und Ausländerfeindlichkeit an deutschen Hochschulen statt. Sie richtet sich dabei nicht nur an Studierende, sondern an alle Menschen, die sich gegen strukturellen Rassismus und Alltagsrassismus einsetzen. Jede/r ist herzlichst eingeladen an den unterschiedlichen Veranstaltungen teilzunehmen.

Das Festival wird traditionellerweise von der Studierendenschaft organisiert – insbesondere den AStA (Allgemeiner Studierendenausschuss) Referaten „Referat für internationale Studierende“, „Antirassismusreferat“ und „Referat für Internationales“ und der studentischen Initiative „Gauss Friends“ – mit Unterstützung durch das „Gauss Haus Projekt“ (Z\_SchuLe) der TU Braunschweig.

In Braunschweig startet das Festival am Samstag den 23.6. mit einer Kick-Off Veranstaltung ab 17:30 Uhr in der Aula im Haus der Wissenschaft (Pockelsstr. 11). Dort findet die Premiere des Kurzfilms „10 Jahre Gauss Friends“ statt.

Anschließend können die Zuhörer\*Innen sich entspannt zurücklehnen und der Musik des Pianisten Máté Gerlei, der zwei Stücke von Chopin spielen wird, lauschen. Zuletzt wird der Film „We Exist“ (ca. 45 Min.) von Lucian Segura, einem spanischen Filmemacher, gezeigt. In dem Dokumentar-Musikfilm werden Musiker\*Innen und Musikgruppen aus den Ländern des mittleren Ostens und Afrikas, kombiniert mit assoziativen Bildern von Menschen auf der Flucht im Mittelmeerraum, gezeigt. Poetische Bilder erzählen den menschlichen Aspekt der andauernden Tragödie. Um Anmeldung wird gebeten: [info@gauss-friends.org](mailto:info@gauss-friends.org). Dauer der gesamten Veranstaltung: ca. 2 Stunden

Am zweiten Tag, Sonntag den 24. Juni wird ab 11:00 Uhr für 90 Minuten eine Führung durch eine jüdische Ausstellung im Braunschweiger Landesmuseum von der jüdischen Gemeinschaft Braunschweig angeboten. Treffpunkt ist 11 Uhr vor dem Braunschweiger Landesmuseum (Hinter Ägidien 4.).

Am Nachmittag um 16:00 Uhr findet ein gemeinsamer Lauf über ca. 5 km für eine weltoffene Gemeinschaft statt. Es werden verschiedene Orte in Braunschweig besucht um den Opfern des Holocausts zu gedenken und gemeinsam für eine offene Gesellschaft einzutreten. Treffpunkt ist um 16 Uhr vor dem „Gauss Haus“ (Michaelishof) in der Gildenstraße 8.

Am dritten Tag, Montag den 25.6. wird um 18:30 Uhr ein Vortrag des Antirassismusreferats des AStA der TU Braunschweig zum Thema antimuslimischer Rassismus angeboten. Im März 2018 entfachte Horst Seehofer mit dem viel diskutierten Satz: „Der Islam gehört nicht zu Deutschland“ eine neue Islamismusdebatte. Diese Debatte zeigte, dass die Auseinandersetzung mit antimuslimischen Rassismus auch in Deutschland notwendig ist. Die Referentin Khola Maryman Hübsch, Journalistin und Autorin, wird in ihrem Vortrag auf die Funktionen des anti-muslimischen Rassismus für den politischen Diskurs eingehen. Ferner wird sie über die Verflechtung von Rassismus, Sexismus und Feminismus sprechen, über den Islam im Allgemeinen sowie über die Auslegung ausgewählter Abschnitte im Koran informieren. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion. Der Vortrag findet an der TU Braunschweig in der Pockelsstraße 4, Raum PK 4.4 statt.

Das festival contre le racisme wird am letzten und vierten Tag, Dienstag den 26.6, durch eine um 19:00 Uhr beginnende Abschlussveranstaltung im „Gauss Haus“ (Güldenstraße 8), abgerundet. Ein Vortrag über Frankreich, traditionelles französisches Essen und ein kurzer geschichtlicher Rückblick über das Festival erwarten die Besucher\*Innen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für Tanz und geselligen Austausch.

### **Das Programm des 15. festival contre le racisme im Überblick:**

23.06.2018, 17:30 Uhr: Kick-Off Veranstaltung mit Filmvorführungen und musikalischen Beitrag

24.06.2018, 11:00 Uhr: Führung durch jüdische Ausstellung  
16:00 Uhr: 5km Lauf für eine weltoffene Gemeinschaft

25.06.2018, 18:30 Uhr: Vortrag „Antimuslimischer Rassismus“ und Diskussion

26.06.2018, 19:00 Uhr: Abschlussveranstaltung mit gemeinsamen Ausklang

### **Kontakt:**

Antirassismusreferat:

[asta-antirareferat@tu-braunschweig.de](mailto:asta-antirareferat@tu-braunschweig.de)

Referat für internationale Studierende:

[Int-studi@tu-bs.de](mailto:Int-studi@tu-bs.de)

Referat für Internationales:

[asta-international@tu-braunschweig.de](mailto:asta-international@tu-braunschweig.de)

Studentische Initiative Gauss Friends:

[info@gauss-friends.org](mailto:info@gauss-friends.org)

### **Mehr Informationen:**

[http://www.contre-le-racisme.de/aufruf/aufruf\\_auf\\_deutsch/index.html](http://www.contre-le-racisme.de/aufruf/aufruf_auf_deutsch/index.html)

<https://www.asta.tu-braunschweig.de/2018/06/13/der-islam-gehört-nicht-zu-deutschland-eine-auseinandersetzung-mit-dem-thema-antimuslimischer-rassismus/>



Referat für internationale Studierende  
Referat für Internationales  
Antirassismus Referat



Unterstützt von:

